

Nicht ächten

Russische Künstler sollten aus Sicht des Salzburger Festspielintendanten Markus Hinterhäuser im Westen unterstützt statt geächtet werden. Es sei zwar legitim, dass Kulturinstitutionen prüften, wie prominente russische Künstler zur russischen Invasion in die Ukraine stünden, sagte Hinterhäuser dem *ORF*. Es sei aber falsch, Menschen mit russischem Pass Stellungnahmen abzuverlangen, die sie kaum geben könnten. »Das hat nichts mit einer Art von Putin-Hörigkeit zu tun. Das kann auch die nackte Überlebensangst sein«, sagte Hinterhäuser Montag nacht. Jüngst haben sich verschiedene Kulturinstitutionen von russischen Künstlern wie dem Dirigenten Waleri Gergijew, der Sängerin Anna Netrebko oder dem Pianisten Denis Masujew wegen fehlender oder unklarer Äußerungen zur Invasion distanziert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/422250.nicht-ächten.html>